



Amtliche NACHRICHTEN

NIEDERÖSTERREICH

Nr. 16 / Jahrgang 2023

31. August 2023

Beantragungsfrist für Mittel aus Corona-Fonds startet

Ab 1. September können Aufwendungen, die vom 16. März 2020 bis zum 30. Juni 2023 entstanden sind, eingereicht werden

Nachdem die Richtlinien zum Corona-Fonds Ende Juni in der Landesregierung beschlossen wurden, kann ab 1. September der Antrag auf Mittel aus dem Hilfsfonds unter noe.gv.at/coronafonds gestellt werden. Aufwendungen, die vom 16. März 2020, also dem Start des ersten Lockdowns, bis zum 30. Juni 2023, dem Ende der Corona-Maßnahmen, bezahlt wurden, können bis zum Stichtag 28. Februar 2025 eingereicht werden. Die Auszahlung läuft bis 31. August 2025.

UNBÜROKRATISCH

„Ab 1. September kann auf der Homepage des Landes einfach und unbürokratisch unter www.noe.gv.at/coronafonds ein Antrag auf Förderung gestellt werden. Voraussetzung für die Förderung ist ein Hauptwohnsitz in Niederösterreich – parteinahe Vereine werden nicht gefördert“,



Im Bild von links nach rechts: Landesrat Ludwig Schleritzko, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Udo Landbauer und Landesrat Christoph Luisser.

Foto: NLK Pfeffer

informieren die Landesräte Christoph Luisser und Ludwig Schleritzko.

CORONA-FÖRDERMITTEL

„Wir haben hart daran gearbeitet, die Corona-Jahre

aufzuarbeiten, um Gerechtigkeit wiederherzustellen. Als verantwortlicher Landesrat

werde ich alles in meiner Macht Stehende tun, um eine möglichst schnelle und unkomplizierte Auszahlung der Corona-Fördermittel sicherzustellen“, so der für den Corona-Fonds zuständige Landesrat Christoph Luissner.

SCHLUSSSTRICH

„Die Gelder aus dem Fonds sind dafür da, dass wir einen Schlussstrich unter dem Kapitel Corona in unserem gesellschaftlichen Zusammenleben ziehen können. Der Corona-Fonds soll Gräben schließen, keine neuen aufreißen“, unterstreicht Landesrat Ludwig Schleritzko.

ANTRAG

Dafür kann ab 1. September ein Antrag gestellt werden:

- Pauschalzahlung für ärztlich bestätigte Impfbeeinträchtigungen im Zusammenhang mit einer in Österreich zugelassenen COVID-19-Impfung – außerhalb des Impfschadengesetzes:

Die Maßnahme besteht in der Bezahlung eines Pauschalbetrages in Höhe von 1.000 Euro bei einer ärztlich bestätigten Beeinträchtigung sowie 1.500 Euro bei einer zusätzlichen Bestätigung über einen stationären Krankenhausaufenthalt aufgrund der Verabreichung eines COVID-19 Impfstoffes.

- Zahlung für Menschen, die unter Long-COVID-Folgen leiden: Pauschalbetrag in Höhe von 1.000 Euro im Fall von ärztlich bestätigtem Long COVID sowie 1.500 Euro bei einer zusätzlichen Bestätigung über einen stationären Krankenhausaufenthalt.
- Zahlung zum Ausgleich von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Behandlung nachgewiesener psychischer und seelischer Störungen, die während der COVID-19 Pandemie aufgetreten sind. Die Förderhöhe beträgt maximal 1.000 Euro.
- Zahlung zum Ausgleich von Aufwendungen für erforderliche Therapien,

die im Zusammenhang mit COVID-19 aufgetreten sind. Förderhöhe beträgt maximal 500 Euro.

- Förderung von Vereinen, welche sich für die Belange von Menschen einsetzen, die Schäden oder Beeinträchtigungen durch COVID-19-Impfungen oder COVID-19 Erkrankungen aufweisen.
- Förderung von Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche: Gefördert werden anfallende Kosten für Freizeitaktivitäten von Kindern und Jugendlichen bei Folgen von Corona- und/oder -Maßnahmen-bedingten Problemen in Form eines Betrages pro Kind oder Jugendlichen von maximal 200 Euro.
- Finanzielle Zuschüsse für Nachhilfe für Schüler und Lehrlinge. Es wird eine Förderung für bereits absolvierte und bezahlte Nachhilfestunden gewährt. Förderhöhe beträgt maximal 500 Euro.

- Finanzielle Zuschüsse für sonstige erforderliche Unterstützungen zur Beseitigung einer unverschuldeten persönlichen oder familiären Notlage aufgrund von COVID-19 und deren Folgen (Krankheit, Unfall, Todesfall in der Familie) zu speziellen Behandlungen, Unterstützungen, Therapien oder Begräbniskosten gewährt werden. Förderhöhe einmalig bis zu maximal 500 Euro.
- Förderung von Vereinen für Kinder und Jugendliche: Gefördert werden Vereine, welche Leistungen anbieten, die zum Ziel haben, Corona- und/oder -Maßnahmen-bedingte Probleme bei Kindern und Jugendlichen durch Projekte zur Förderung der psychischen und/oder physischen Gesundheit zu bekämpfen. Die Förderung beträgt bis zu maximal 2.000 Euro pro Projekt. Projekte müssen für einen Zeitraum von 1. September 2023 bis 28. Februar 2025 eingereicht werden.

Neue Landeszentrale der Bergrettung ab Ende des Sommers in St. Pölten



(v.l.) Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der Landesleiter der Bergrettung NÖ/W, Matthias Cernusca.

Foto: NLK Burchhart

Seit den Osterferien musste die Bergrettung im Schnitt täglich mindestens einmal ins alpine

Gelände ausrücken, um Menschenleben zu retten. Bereits knapp 170 Einsätze mussten

die rund 1350 ehrenamtlichen Bergretterinnen und Bergretter absolvieren. Darunter auch mehrtägige Spezialeinsätze, wie jene Suche nach dem am 1. Mai vermissten Mann, der schließlich nach Einsetzen des Tauwetters einen Monat später vom Ötscher geborgen werden musste.

BEITRAG ZUR SICHERHEIT

„Das Einsatzgeschehen in lichten Höhen zeigt, dass unsere Bergretterinnen und Bergretter einen unschätzbaren Beitrag zur Sicherheit in Niederösterreich leisten, wofür wir Danke sagen. Aber nicht nur mit Worten, sondern auch in Zeiten der Teuerung mit finanzieller Unterstützung in Form eines Teuerungsaus-

gleichs“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig ergänzt: „Die Einsatzbereitschaft verdient nicht nur unseren Respekt, sondern auch die beste Ausrüstung und den Erfordernissen angepasste Einsatzmittel, die wir der Bergrettung etwa in Form von Unterstützung für Fahrzeuge bereitstellen.“

SPEZIALEINSÄTZE

Besonders oft musste die Bergrettung heuer zu Unverletzten-Rettungen ausrücken: „Es sind nicht nur die technischen Spezialeinsätze von in Not geratenen Spitzenalpinistinnen und -alpinisten, die auf Trab halten, sondern immer öfter unbedachte

Hobbysportlerinnen und -sportler aufgrund von schlechter Vorbereitung oder mangelnder Ausrüstung“, sagt der Landesleiter der Bergrettung NÖ/W, Matthias Cernusca. „Und nicht immer ist der Dank der Bergrettung Lohn, sondern die Gewissheit, seine alpinen Fertigkeiten und Kenntnisse zum Wohl anderer eingesetzt zu haben“, so Cernusca.

TRENDSPORTARTEN

Aber nicht nur klassische Alpinsportarten, sondern auch Trendsportarten wie das Downhillfahren gewinnen im Einsatzgeschehen an Bedeutung. Die Bergrettung musste heuer bereits rund 30 Mal zu Einsätzen auf Downhillstrecken ausrücken.

Seit Beginn der Sommer- und Ferienzeit ist ein merkbarer Anstieg an Einsätzen zu verzeichnen, daher appelliert die Bergrettung NÖ/W: „Vorbereitung und Umsicht bei Touren im alpinen Gelände sind die Gebote der Stunde.“

NEUE LANDESZENTRALE

Um den Erfordernissen weiterhin bestmöglich begegnen zu können, wird die Bergrettung NÖ/W von Wien in die blau-gelbe Landeshauptstadt übersiedeln. Die neue Landeszentrale am ehemaligen ÖAMTC-Stützpunkt in St. Pölten wird gerade final saniert und soll mit Ende des Sommers bezogen werden. „Die Freude ist riesengroß,

dass unsere Bergrettung ‚nach Hause‘ kommt. Wir wollen dem alpinen Ehrenamt hier die beste Infrastruktur auf der Höhe der Zeit bieten“, sagt die Landeshauptfrau. Die neue Zentrale soll eine moderne Infrastruktur, ausreichend Platz für alpine technische Fortbildung, alpin-medizinische Schulungen, Jugendarbeit und genügend Raum für Einsatzfahrzeuge und Logistik bieten.

ZUKUNFT

Die Bergrettung startet aber nicht nur räumlich in die Zukunft, sondern auch im Rahmen des Zukunftsprozesses 2030+. „Dabei wollen wir allen, die einen Beitrag zum alpinen Rettungswesen leisten wollen, die besten

Rahmenbedingungen bieten: Mit spannenden Fortbildungsmöglichkeiten, Ehrenamt mit Teamgeist und im Freundeskreis und einer sinnstiftenden Tätigkeit“, sagt Landesleiter Matthias Cernusca. Damit will die Bergrettung vor allem auch den Nachwuchs ansprechen. So gibt es bereits in vielen der 30 Bergrettungs-Ortsstellen sehr gut besuchte Kinder- und Jugendgruppen, die mit Kletter-, Berg- und Fortbildungserlebnissen an das Bergrettungs- und Alpinwesen heranführt werden. Das findet bereits jetzt Niederschlag in der Entwicklung der Mitgliederzahlen: Jährlich freut sich die Bergrettung über konstant steigenden Zulauf motivierter Nachwuchstalente.

Schülerinnen, Schüler und Lehrlinge profitieren vom Blau-gelben Schulstartgeld in Höhe von 100 Euro



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit Theodor, Lea und Kristan, die sich schon auf die Schule freuen.

Foto: NLK Burchhart

ABFEDERN

„Der Schulstart ist für viele Familien gerade in Zeiten der Teuerung eine finanzielle Belastung. Mit dem Blau-gelben Schulstartgeld wollen wir die Mehrausgaben unseren Familien möglichst umfassend abfedern. Ich freue mich, dass diese Maßnahme von den Familien in Niederösterreich so gut angenommen und seitens unserer Landesverwaltung so rasch und unbürokratisch abgewickelt wird“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ergänzt: „Wir unterstützen alle Schülerinnen und Schüler und auch alle Lehrlinge. Dabei kommt es nicht auf das Einkommen der Eltern an, weil uns in Niederösterreich jedes Kind gleich viel wert ist.“

20 MILLIONEN EURO

Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister unterstreicht: „Wir schreiben mit dieser Initiative die Erfolgsgeschichte aus dem Vorjahr weiter, wo von rund 200.000 Bezugsberechtigten über 186.000 bzw. 93 Prozent das Schulstartgeld in Anspruch genommen haben. Auch heuer können wieder bis zu 200.000 Kinder und Jugendliche vom Blau-gelben Schulstartgeld profitieren. Seitens des Landes stellen wir dafür in Summe rund 20 Millionen Euro zur Verfügung.“

Seit 16. August 2023 kann das Blau-gelbe Schulstartgeld unter www.noel.gv.at beantragt werden. Alle Schülerinnen

und Schüler sowie auch alle Lehrlinge können zum Schulstart einen finanziellen Zuschuss von 100 Euro erhalten.

27 Millionen Euro Investitionen in blau-gelbe Wasserversorgung



LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.
Foto: NLK Pfeiffer

„Viele Länder Europas beneiden uns zu Recht um unser gutes Trinkwasser, wir sind

Spitzenregion in Europa. Der gesamte Trinkwasserbedarf kann bei uns aktuell und auch in Zukunft aus Grund- und Quellwasser gedeckt werden. Und damit das so bleibt und wir unsere wichtigste Ressource sichern, investieren wir kräftig, denn Wasser ist Leben. Daher haben wir nun die nächsten Projekte zur Förderung genehmigt“, sagt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Mit den beschlossenen Gesamtförderungsmitteln im NÖ Wasserwirtschaftsfonds von rund 4,9 Millionen Euro für 42 Wasserversorgungs- und 30 Abwasserentsorgungsanlagen werden Investitionen von ca. 27 Millionen Euro ausgelöst.

PROJEKTE

Von den genehmigten Projekten lösen 45 ein Investitionsvolumen von über 100.000 Euro und sieben sogar Investitionen von teilweise weit über 1.000.000 Euro aus. Die größten Projekte sind die Wassertransportleitung Böheimkirchen Süd, die Ortsnetzerweiterung der Gemeinde Mitterndorf an der Fischa, die Sanierung der Wasserleitung der Gemeinde Wieselburg-Land sowie Projekte in Perchtoldsdorf, Fallbach, Gaming und im Gemeindeabwasserverband Krems.

KOSTBARES NASS

Pernkopf: „21.000 Kilometer Leitungsnetz verteilen das

kostbare Nass im ganzen Land. Aber Wasser ist nicht in allen Regionen gleichmäßig und in gleicher Qualität verfügbar, mit Transportleitungen gleichen wir daher regionale Schwankungen aus. Darüber hinaus legen wir einen großen Fokus darauf, den Flüssen wieder mehr Raum zu geben. Neben der Wasserversorgung liegen weitere Schwerpunkte auf Aufbereitungs- und Naturfilter-Anlagen, der Elektrifizierung von Feldbrunnen sowie der Errichtung von Speicherteichen, mit denen das Wasser in der Region gehalten wird. Das hilft der Landwirtschaft und ist gleichzeitig Umweltschutz mit Hausverstand.“

Niederösterreich lockt mit Ganzjahres-Angeboten in die Berge



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und ecoplus Aufsichtsratsvorsitzender Jochen Danninger bei den Annaberger Liften auf der Zipline Lande-Plattform.
Foto: NLK Reinberger

In den letzten Jahren erlebt Wandern und Radfahren in den heimischen Bergen nicht nur Pandemie-bedingt einen Aufschwung, vor allem die oft Hitze-bedingte Nachfrage trifft auf vielfältige Anbieter in Niederösterreich, wie beispielsweise die Erlebnisarena St. Corona am Wechsel, den Hochkar oder auch Annaberg.

„Bei den Betrieben der ecoplus Alpin konnten wir bisher rund 70.000 Besuche verzeichnen. Da waren auch viele Gäste dabei, die bei hohen Temperaturen in der Stadt auf den Bergen Abkühlung gesucht und gefunden haben“, weiß die für Tourismus zuständige Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

FREIZEITANGEBOT

Auch in diesem Sommer zeige sich, dass Gäste gerne das Freizeitangebot in den Bergen nutzen. „Es war absolut richtig, die Skigebiete weiterzuentwickeln, heute bieten unsere Bergbahnen das ganze Jahr über ein tolles Angebot. Die Annaberger Lifte haben 2019 mit dem Sommerbetrieb begonnen, heuer lockten die Zipline und das Familienangebot am Hennesteck bereits an die 10.000 Gäste an“, sagt Mikl-Leitner. Die Hochsaison setzt jetzt gegen Ende der Sommerferien ein und es herrschen oft bis in den Oktober hinein traumhafte Wanderbedingungen. „Jetzt freuen wir uns auf einen goldenen Wanderherbst. Die Angebote sind bis Ende Oktober und bei schönem Wetter sogar noch länger geöffnet“, so die Landeshauptfrau abschließend.

SICHERHEIT

ecoplus Alpin-Geschäftsführer Markus Redl erläutert: „Wir studieren in unseren Bergerlebniszentren das

Wetter natürlich ganz genau. Bei Gewitter stellen wir aus Sicherheitsgründen den Betrieb ein. Manchmal nur für eine gewisse Zeit, manchmal für den ganzen Tag. Ein bisschen Nieselregen ist meistens kein Problem, auch wenn sich dann erfahrungsgemäß der Andrang beim Lift in Grenzen hält. Gottseidank sind wir in den vergangenen Wochen von Starkregen und Hagel wie im Süden Österreichs verschont geblieben, dennoch hatten wir beispielsweise am Hochkar heuer bereits dreizehn sogenannte Stehtage.“

KUNDMACHUNGEN

- 5 Apotheke
- 5 Taxi-Tarif
- 6 Umweltverträglichkeitsprüfung

AUSSCHREIBUNGEN

- 7 Diverse
- 9 Straßenbau
- 11 Stellenausschreibungen

Apotheke

MIA5-S-235/001

Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach über einen **Antrag um Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke in 2164 Wildendürnbach.**

Gemäß §§ 48 und 53 Apothekengesetz wird verlautbart, dass Herr **Dr. Jürgen Jelen**, Arzt für Allgemeinmedizin, wohnhaft in 2136 Laa an der Thaya, Hubergasse 4, die Bewilligung zur Haltung einer ärztlichen Hausapotheke am Ordinationssitz in 2164 Wildendürnbach 174 gem. § 29 Apothekengesetz beantragt hat.

Inhaber von öffentlichen Apotheken können etwaige Einsprüche hinsichtlich der Bedarfsfrage innerhalb von 6 Wochen, vom Tag dieser Verlautbarung an gerechnet, bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach schriftlich einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht mehr in Betracht gezogen.

Für die Bezirkshauptfrau

Mag. M u t t e n t h a l e r



Taxi-Tarif

WST1-AA-1157/003-2023

Die Landeshauptfrau von Niederösterreich hat am 28. August 2023 aufgrund des § 14 Abs. 1, Abs. 1b und Abs. 1c des Gelegenheitsverkehrs-Gesetzes 1996, BGBl. Nr. 112/1996 in der Fassung BGBl. I Nr. 18/2022, verordnet:

Verordnung über die Festsetzung eines verbindlichen Tarifes für das Taxi-Gewerbe in Schwechat

§ 1

Der Tarif gilt für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen mit Taxi-Fahrzeugen im Gebiet der Stadtgemeinde Schwechat.

§ 2

- | | |
|--|--------|
| 1. Die Grundtaxe beträgt | € 4,60 |
| 2. Die Streckentaxe für je begonnene 125 m beträgt | € 0,20 |
| 3. Die Zeittaxe für Wartezeit beträgt für je begonnene 19 Sekunden | € 0,20 |
| 4. Der Zuschlag für die Beförderung von Gepäckstücken (für Gepäck ab 25 kg, sperriges Gepäck, jedoch ausgenommen Rollstühle und Gehhilfen) beträgt | € 1,30 |

§ 3

(1) Für Fahrten, die in den Ortsgebieten Kledering, Rannersdorf, Schwechat oder Mannswörth beginnen und im Tarifgebiet außerhalb eines dieser Ortsgebiete enden, kommt ab dem Ortsende (Tafel Ortsende) Schwechat bzw. Mannswörth die 1,55-fache Streckentaxe gem. § 2 Z 2, jedoch nur für eine Wegstrecke in eine Richtung, zur Verrechnung.

(2) Für Fahrten, die im Tarifgebiet außerhalb der Ortsgebiete Kledering, Rannersdorf, Schwechat oder Mannswörth beginnen, kommt bis zur Ortstafel Schwechat bzw. bis zur Ortstafel Mannswörth die 1,55-fache Streckentaxe gemäß § 2 Z 2, jedoch nur für eine Wegstrecke in eine Richtung, zur Verrechnung.

§ 4

Fahrpreisanzeiger dürfen im Tarifgebiet erst eingeschaltet werden, wenn der Fahrgast eingestiegen ist, oder wenn sich nach dem vereinbarten Zeitpunkt am Bestellort eine Wartezeit von über 5 Minuten ergeben hat.

§ 5

(1) Für Fahrten im Tarifgebiet, die im Wege eines Kommunikationsdienstes bestellt werden und für die bei der Bestellung eine Vereinbarung über den Fahrpreis sowie den Abfahrts- und Zielort getroffen wird, darf von den verbindlichen Tarifen gemäß § 2 und § 3 abgewichen werden. Für diese Fahrten wird das folgende Preisband festgelegt: Das Grundentgelt wird mit einem Mindestentgelt von € 4,60 und einem Höchstentgelt von € 5,60, das Streckenentgelt für je angefangene 100 m wird mit einem Mindestentgelt von € 0,159 und einem Höchstentgelt von € 0,195 festgelegt. Der so ermittelte Fahrpreis ist auf eine Dezimalstelle zu runden. Ein Zuschlag für die Beförderung von Gepäckstücken gemäß § 2 Z 4 kann hinzugefügt werden. Für Fahrten, die in den Ortsgebieten Kledering, Rannersdorf, Schwechat oder Mannswörth beginnen und im Tarifgebiet außerhalb eines dieser Ortsgebiete enden, kommt ab dem Ortsende (Tafel Ortsende) Schwechat bzw. Mannswörth das 1,55-fache Streckenentgelt, jedoch nur für eine Wegstrecke in eine Richtung, zur Verrechnung. Für Fahrten, die im Tarifgebiet außerhalb der Ortsgebiete Kledering, Rannersdorf, Schwechat oder Mannswörth beginnen, kommt bis zur Ortstafel Schwechat bzw. bis zur Ortstafel Mannswörth das 1,55-fache Streckenentgelt, jedoch nur für eine Wegstrecke in eine Richtung, zur Verrechnung. Dies entspricht einem Streckenentgelt von mindestens € 0,246 und höchstens € 0,302.

(2) Die Wegstrecke ist an Hand des Routenplaners des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, der auf der Internetseite des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie zur Verfügung steht, oder an Hand des Routenplaners „Von A nach B“ der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH zu ermitteln. Die Verwendung gleichartiger Routenplaner oder Software ist zulässig, sofern die mittels dieser Programme berechnete Fahrstrecke nachweislich nicht mehr als geringfügig von jener Fahrstrecke, die sich bei Heranziehung des Routenplaners des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie oder des Routenplaners „Von A nach B“ der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH ergibt, abweicht.

(3) Dem Fahrgast ist bei Fahrten im Tarifgebiet, die im Wege eines Kommunikationsdienstes bestellt werden und für die bei der Bestellung eine 13 - 3 - Vereinbarung über den Fahrpreis sowie den Abfahrts- und Zielort getroffen wird, vor Antritt der Fahrt eine schriftliche oder elektronische Bestätigung des vereinbarten Fahrpreises auszustellen.

(4) Wird bei Fahrten, die im Wege eines Kommunikationsdienstes bestellt werden, unter Einhaltung der Voraussetzungen gemäß Abs. 1 und 2 bei der Bestellung auch angeboten, die Fahrt zu einem herabgesetzten Fahrpreis mit anderen Fahrgästen, die gegebenenfalls an verschiedenen Stellen aufgenommen und/oder abgesetzt werden, zu teilen, ist die aufgrund der Aufnahme weiterer Fahrgäste voraussichtliche verlängerte Fahrt-dauer sowie das Ausmaß der Herabsetzung des Fahrpreises den Fahrgästen im Vorhinein bekannt zu geben. Bei derartigen Fahrten wird der Gesamtbetrag für die Fahrt gemäß Abs. 1 und 2 berechnet. Der Fahrpreis je Fahrgast ergibt sich durch Division

des Gesamtbetrags durch die Gesamtanzahl der tatsächlichen Fahrgäste. Die Bestimmung des Abs. 3 gilt sinngemäß.

§ 6

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. September 2023 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landeshauptfrau von Niederösterreich über die Festsetzung eines verbindlichen Tarifes für das Taxi-Gewerbe in Schwechat vom 20. Dezember 2021, verlautbart in den Amtlichen Nachrichten Nr. 24/2021 vom 30. Dezember 2021, außer Kraft.

Die Landeshauptfrau

Mag.^a Mikl-Leitner



Umweltverträglichkeitsprüfung

WST1-UG-8

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG

Abteilung Anlagenrecht

Kundmachung

**Anberaumung einer mündlichen Verhandlung und
Zustellung von Schriftstücken im Großverfahren,
Parteiengehör und Strukturierung des Verfahrens
Edikt zu Kennzeichen WST1-UG-8**

Gemäß den §§ 44a ff, insbesondere § 44d und § 44f und § 45 Abs. 3 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG sowie gemäß § 9a, § 14, § 16 und § 17 Abs. 8 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 – UVP-G 2000 wird kundgemacht:

Das Land Niederösterreich und das Land Oberösterreich, beide vertreten durch Dr. Andrew P. Scheichl, Wipplingerstraße 20/8-9, 1010 Wien, haben mit Eingabe vom 08.07.2022 den Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem UVP-G 2000 bei der NÖ Landesregierung und der Oö. Landesregierung, als zuständige UVP-Behörden, für das **Vorhaben „Neue Donau-Brücke Mauthausen B123b (DBM)“** gestellt.

Über den Antrag ist von den UVP-Behörden (der NÖ Landesregierung und Oö. Landesregierung) einvernehmlich ein Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren im vereinfachten Verfahren nach den Bestimmungen des UVP-G 2000 durchzuführen und mit Bescheid zu entscheiden.

Anmerkung: Die NÖ Landesregierung als UVP-Behörde hat mit Bescheid nur über den Vorhabensteil in NÖ zu entscheiden.

1. Beschreibung des Vorhabens:

Das Land Niederösterreich und das Land Oberösterreich beabsichtigen gemeinsam die Errichtung und den Betrieb einer neuen Straßenverbindung zwischen der Landesstraße B3 (in Oberösterreich) und der Landesstraße B1 (in Niederösterreich), die eine Querung der Donau durch eine neu zu errichtende Brücke vorsieht.

Ausgangspunkt der geplanten Trasse ist die auf oberösterreichischer Seite östlich des Ortsgebietes von Mauthausen gelegene B3. Von hier aus verläuft die Landesstraße B123b nach Süden und quert die Donau über ein neu zu errichtendes Brückenobjekt. Dieses befindet sich ca. 700 m stromabwärts der bereits bestehenden Donaubrücke.

In der Mitte der Donau verläuft die Landesgrenze zwischen Niederösterreich und Oberösterreich.

Im weiteren Verlauf schwenkt die Trasse nach Westen in Richtung der bestehenden Umfahrung Pyburg. Nach Querung der ÖBB-Trasse und des bestehenden Kreisverkehrs der Umfahrung Pyburg in Tieflage bindet sie schließlich in den Bestand der 2-streifigen Umfahrung Pyburg ein. Im Bereich des Knoten Windpassing wird der bestehende Kreisverkehr umgebaut und im weiteren Verlauf bis zur B1 vierstreifig ausgebaut. Am Knoten B1 wird der bestehende Kreisverkehr durch drei niveaufreie Bypässe ertüchtigt.

2. Mündliche Verhandlung:

Gemäß § 16 UVP-G 2000 und § 44d AVG wird über das Ansuchen des Landes Niederösterreich und des Landes Oberösterreich eine öffentliche mündliche Verhandlung anberaumt.

Datum:

02.11.2023:

Eintragung in die Rednerlisten von 8:30 bis 9:15 Uhr

Beginn der Erörterung um 9:30 Uhr

03.11.2023:

Beginn (Fortsetzung) der Erörterung um 9:00 Uhr

06.11.2023:

Beginn (Fortsetzung) der Erörterung um 9:00 Uhr

07.11.2023:

Beginn (Fortsetzung) der Erörterung um 9:00 Uhr

08.11.2023:

Beginn (Fortsetzung) der Erörterung um 9:00 Uhr

**Ort: VAZ St. Pölten, Kelsengasse 9, 3100 St. Pölten
(Konferenzraum)**

Sollte die mündliche Verhandlung am 08.11.2023 nicht abgeschlossen werden können, wird diese am 09.11.2023 fortgesetzt. Die Verhandlung wird gemäß § 16 Abs.1 UVP-G 2000 auf folgende Fachbereiche eingeschränkt:

Biologische Vielfalt, Forst- und Jagdökologie, Gewässerökologie und Fischökologie, Grundwasserhydrologie, Hydrologie-Hochwasserschutz, Lärmschutztechnik, Luftreinhalte-technik, Raumordnung/ Landschaftsbild/ Ortsbild, Umwelthygiene, Verkehrsplanung und Verkehrsprognose, Verkehrstechnik, Wasserbautechnik.

Zum Verhandlungsverlauf:

Am 02.11.2023 können sich die Parteien und sonstige Beteiligte des Verfahrens in der Zeit von 8:30 bis 9:15 Uhr in die nach Fachbereichen aufgelegten Redelisten eintragen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass eine Eintragung in die Redelisten nur am 02.11.2023 in der angegebenen Zeit möglich ist. Wortmeldungen können nur nach Maßgabe der Eintragungen in die Redelisten bzw. aufgrund expliziter Aufforderung der Verhandlungsleitung abgegeben werden. Beginn der Erörterung ist um 9:30 Uhr.

Am 03.11.2023 sowie am 06.11.2023 bis inkl. 08.11.2023 wird die Erörterung um 9:00 Uhr fortgesetzt. Die mündliche Verhandlung ist öffentlich. Beim Saaleinlass haben Sie sich an allen Verhandlungstagen in die Anwesenheitsliste einzutragen.

Die Beteiligten und ihre gesetzlichen Vertreter können sich, sofern nicht ihr persönliches Erscheinen ausdrücklich gefordert wird, durch natürliche Personen, die volljährig und handlungsfähig sind und für die in keinem Bereich ein gerichtlicher Erwachsenenvertreter bestellt oder eine gewählte oder gesetzliche Erwachsenenvertretung oder Vorsorgevollmacht wirksam ist, durch juristische Personen oder durch eingetragene Personengesellschaften vertreten lassen. Bevollmächtigte haben sich durch eine schriftliche, auf Namen oder Firma lautende

Vollmacht auszuweisen. Vor der Behörde kann eine Vollmacht auch mündlich erteilt werden; zu ihrer Beurkundung genügt ein Aktenvermerk. Schreitet eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person ein, so ersetzt die Berufung auf die ihr erteilte Vollmacht deren urkundlichen Nachweis (§ 10 Abs. 1 AVG).

3. Zustellung von Schriftstücken:

In diesem Zusammenhang wird gemäß § 44f AVG mitgeteilt, dass

- die **Auskunftserteilung des Projektwerbers** vom 04.05.2023, 23.05.2023, 15.06.2023, 26.06.2023, 03.07.2023, 10.07.2023, 09.08.2023 und 11.08.2023 nach § 12 Abs. 6 UVP-G 2000 zu den Themen Luftreinhaltetechnik, Technischer Bericht Bauphase, Beantwortung Stellungnahme Gde. St. Pantaleon-Erla, Verkehr und Biologische Vielfalt.
- die **Zusammenfassende Bewertung** der Umweltauswirkungen inkl. Bedingungen, Maßnahmen, Auflagen sowie Befristungen und die fachliche Auseinandersetzung mit den eingelangten Stellungnahmen/Einwendungen und
- die **Teilgutachten** zu den Fachbereichen Agrartechnik/ Boden, Bautechnik und Statik, Biologische Vielfalt, Deponietechnik/ Gewässerschutz, Eisenbahntechnik, Elektrotechnik, Erschütterung, Forst- und Jagdökologie, Geologie und Geotechnik, Gewässerökologie und Fischökologie, Grundwasserhydrologie, Hydrologie-Hochwasserschutz, Kampfmittelerkundung, Lärmschutztechnik inkl. Ergänzung, Luftreinhaltetechnik, Maschinenbautechnik, Raumordnung/Landschaftsbild/Ortsbild, Schifffahrt, Umwelthygiene, Verkehrsplanung/Verkehrsprognose inkl. Ergänzung, Verkehrstechnik und Wasserbautechnik

in den Standortgemeinden Ennsdorf und St. Pantaleon-Erla sowie bei der NÖ Landesregierung als UVP-Behörde, Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Anlagenrecht – WST1, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, während der jeweiligen Amtsstunden vom **05.09.2023 bis 02.11.2023 zur Einsicht** aufliegen. Die Schriftstücke gelten mit Ablauf von zwei Wochen nach der Verlautbarung dieses Ediktes als zugestellt.

4. Parteingehör:

Zu den unter Punkt 3 bezeichneten Schriftstücken kann gemäß § 45 Abs. 3 AVG von den Parteien des Verfahrens eine schriftliche Stellungnahme, bei der UVP-Behörde **bis längstens 17.10.2023** eingelangt, eingebracht werden.

5. Strukturierung des Verfahrens:

Gemäß § 14 Abs. 1 UVP-G 2000 können die Parteien dieses Verfahrens ihre während der zitierten öffentlichen Auflage vom 13.04.2023 bis einschließlich 30.05.2023 getätigten Vorbringen (Einwendungen, Stellungnahmen, Beweisanträge), bis längstens 17.10.2023 bei der Behörde eingelangt, konkretisieren. Spätere Konkretisierungen sind im laufenden Verfahren nicht mehr zu berücksichtigen.

6. Hinweise:

- Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren als Großverfahren gemäß § 44a ff AVG geführt wird und Kundmachungen und Zustellungen in diesem Verfahren durch Edikt vorgenommen werden können.
- Dieses Edikt wird auch an der Amtstafel in den Standortgemeinden kundgemacht.
- Die bezeichneten Schriftstücke können unter der Adresse https://www.noel.gv.at/noe/Umweltschutz/UG_8.html auch im Internet während der nächsten acht Wochen eingesehen werden.

- Parteistellung im anhängigen Verfahren kommt all jenen zu, die dem Parteienkreis des § 19 UVP-G 2000 zugerechnet werden können und, soweit sie nicht als Formalparteien am Verfahren zu beteiligen sind, eine rechtserhebliche Einwendung gemäß § 44b Abs. 1 AVG während der öffentlichen Auflage vom 13.04.2023 bis einschließlich 30.05.2023 erhoben haben.
- Gemäß § 44f Abs. 2 AVG hat die Behörde das Schriftstück während der Amtsstunden mindestens acht Wochen zur öffentlichen Einsicht aufzulegen,
 - ist Verfahrensparteien auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes zuzusenden,
 - ist sonstigen Beteiligten auf Verlangen eine Ausfertigung des Schriftstückes auszufolgen und
 - ist nach Maßgabe der vorhandenen technischen Möglichkeiten das Schriftstück im Internet bereitzustellen.

NÖ Landesregierung

Im Auftrag

Dipl.-Ing. Gundacker



Anbotsausschreibungen

Diverse

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST2 Straßenbetrieb, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten: STM Langenlois - Neubau Streusalzsilos 500m³ - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST2 Straßenbetrieb, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 60210, E-Mail: post.st2@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STM Langenlois - Neubau Streusalzsilos 500m³

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Errichtung eines Streusalzsilos mit einem Fassungsvermögen von 500m³

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 3550 Langenlois, Wienerstraße 55

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-SH-395/004-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 05.09.2023.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **05.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3456> abzurufen. 

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: Land Niederösterreich - Baumpflege - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Abteilung Gebäudeverwaltung, Landhausplatz 1, 3109,
St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 12321, Fax: +43 2742 9005
13400, E-Mail: post.lad3@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: Land Niederösterreich - Baumpflege

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Erbringung von
Baumpflegedienstleistungen.

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Niederösterreich

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

LAD3-LIEG-60000/024-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 11.09.2023.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **11.09.2023, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3458](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3458) abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, Lieferung von Streusplitt, STM Ottenschlag, Wintersaison 2023/24 - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Lieferauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, Lieferung von Streusplitt, STM Ottenschlag,
Wintersaison 2023/24

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Lieferung von Streu-
splitt für den Winterdienst in der Straßenmeisterei Ottenschlag

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Gebiet der STM Ottenschlag

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

STBA7-BE-403/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 12.09.2023.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **12.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3468](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3468) abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, B3/B36 Brückenkopf Persenbeug KV, Schüttmateriallieferungen - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Lieferauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, B3/B36 Brückenkopf Persenbeug KV, Schütt-
materiallieferungen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Schüttmaterialliefe-
rungen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Hofamt Priel

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11369/019-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 12.09.2023.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **12.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3469](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3469) abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße - ST2 Straßenbetrieb, Landhausplatz 1, Haus 17, 3100, St. Pölten: Finanzierung der Anschaffung von Kraftfahrzeugen, Baumaschinen und Geräten für den NÖ Straßendienst 2024 - Offenes Verfahren

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Gruppe Straße - ST2 Straßenbetrieb, Landhausplatz 1,
Haus 17, 3100, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 60210, E-Mail:
post.st2@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: Finanzierung der Anschaffung von Kraftfahrzeugen,
Baumaschinen und Geräten für den NÖ Straßendienst 2024

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Ausschreibung zur
Finanzierung der Anschaffung von Kraftfahrzeugen, Bau-
maschinen und Geräten für den NÖ Straßendienst 2024

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Niederösterreich

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-M-4/020-2024

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 12.09.2023.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **12.09.2023, 11:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3455](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3455) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, Räum- und
Streuleistungen, Strm. Spitz, Gebiet Mühldorf - Groß Heinrichschlag, ab der Winterdienstperiode 2023/2 - Offenes
Verfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, Räum- und Streuleistungen, Strm. Spitz, Gebiet
Mühldorf - Groß Heinrichschlag, ab der Winterdienstperiode
2023/2

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Vergabe von Räum-
und Streuleistungen im Gebiet der Straßenmeisterei Spitz, ab
der Winterdienstperiode 2023/24

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: STM Spitz, Gebiet Mühldorf - Groß Heinrichschlag

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-VU-86/048-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 15.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **15.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3473](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3473) abzurufen. ☐

Straßenbau

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L113 Gösing Hauptstraße
OD BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: L113 Gösing Hauptstraße OD BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbei-
ten: AC16deck 4cm

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Gösing, L113 km 31,600 - 32,000

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11218/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 05.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **05.09.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3461](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3461) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, Räum- und
Streuleistungen, Strm. Spitz, Gebiet Weißenkirchen Nord,
ab der Winterdienstperiode 2023/24 - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Dienstleistungsauftrag

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, Räum- und Streuleistungen, Strm. Spitz, Gebiet
Weißenkirchen Nord, ab der Winterdienstperiode 2023/24

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Vergabe von Räum-
und Streuleistungen im Gebiet der Straßenmeisterei Spitz, ab
der Winterdienstperiode 2023/24

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: STM Spitz, Gebiet Weißenkirchen Nord

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST2-VU-86/049-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 15.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **15.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3474](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3474) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L46 UNTF Kirchberg
BDS - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,
Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: L46 UNTF Kirchberg BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbei-
ten: AC16deck 4cm

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Kirchberg/Wagram, L46 km 4,800 - 5,386

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11565/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 05.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **05.09.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3462](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3462) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L14 Fels KRZ B34 BDS
- Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: L14 Fels KRZ B34 BDS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbei-
ten: AC16deck 4cm

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Fels am Wagram, L14 km 25,450 - 26,100

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11566/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 05.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **05.09.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3463](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3463) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, L7247 Decke
Leiben-Losau BDS, Heißmischgutarbeiten - Offenes
Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, L7247 Decke Leiben-Losau BDS, Heißmisch-
gutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Leiben

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11561/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 12.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **12.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3466](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3466) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: L2090 / B19 KV BTS -
Offenes Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: L2090 / B19 KV BTS

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Fräsarbeiten 4cm
bis 12cm bzw. Heißmischgutarbeiten AC32bin PmB 8cm und
AC16deck PmB 4cm in Nacharbeit

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Judenau, L2090 km 6,010 - km 6,170

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11567/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 05.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **05.09.2023, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3464](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3464) abzurufen. ☐

**Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten: STBA7, L7255 Decke
Brunnstuben BDS, Heißmischgutarbeiten - Offenes
Verfahren**

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Land Niederösterreich, p.A. Amt der NÖ Landesregierung,
Landhausplatz 1, 3109, St. Pölten, Tel: +43 2742 9005 14130,

Fax: +43 2742 9005 14070, E-Mail: post.bd6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber: STBA7, L7255 Decke Brunnstuben BDS, Heißmisch-
gutarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Heißmischgutarbeiten
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungs-
erbringung: Artstetten-Pöbring

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11562/002-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen /
Erhältlich bis: 12.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahme-
anträge: **12.09.2023, 08:55 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser
Bekanntmachung ist unter [https://noe.vemap.com/home/
bekannt/anzeigen.html?annID=3467](https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3467) abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L88 Gemeindeholzmühle BDS, HMG - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L88 Gemeindeholzmühle BDS, HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Heißmischgutarbeiten auf der L88 von km 24,200 bis km 24,800 im Baulos „L88 Gemeindeholzmühle BDS“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Stadt Waidhofen/Ybbs

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11570/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 13.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **13.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3470> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L97 Dürnhof BDS, Fräs- und HMG - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L97 Dürnhof BDS, Fräs- und HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L97 von km 3,100 bis km 3,590 im Baulos „L97 Dürnhof BDS“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Steinakirchen/Forst

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11574/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 15.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **15.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3471> abzurufen. ☐

Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten: STBA6, L6125 Pumperlberg BDS, Fräs- und HMG - Offenes Verfahren

Art des Auftrags:

Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Land Niederösterreich, p.A. NÖ Straßenbauabteilung 6, Amstetten, Wagmeisterstraße 9, 3300, Amstetten, Tel: +43 7472 64555, Fax: +43 7472 64555 660001, E-Mail: post.stba6@noel.gv.at

Beschreibung: Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: STBA6, L6125 Pumperlberg BDS, Fräs- und HMG

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: STBA6, Fräs- und Heißmischgutarbeiten auf der L6125 von km 7,451 bis km 7,803 im Baulos „L6125 Pumperlberg BDS“

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: Marktgemeinde Neuhofen/Ybbs

Verfahrensart:

Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

ST4-BLL-11572/001-2023

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: 15.09.2023.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **15.09.2023, 10:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <https://noe.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=3472> abzurufen. ☐

Stellenausschreibungen

LGA-PSG-D-9/007-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Hollabrunn** suchen wir **ab 1. Jänner 2024**

eine Primarärztin bzw. einen Primararzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Dr. Rainer Ernstberger, MSc, MBA – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 2952/9004 22000. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. ☐

LGA-PSG-D-20/006-2022

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Das Landesklinikum Scheibbs liegt im Herzen des Mostviertels, ist modern eingerichtet, sehr gut ausgestattet und wird laufend an den aktuellen Standard und die Bedürfnisse der PatientInnen und MitarbeiterInnen angepasst. Es versorgt die Region mit einem äußerst interessanten und bedarfsorientierten Leistungsangebot der Grundversorgung, bestehend aus Abteilungen für Innere Medizin, Gynäkologie und Geburtshilfe, Orthopädie und Traumatologie sowie einem Fachschwerpunkt für Chirurgie und Einheiten für Remobilisation/Nachsorge und Palliativmedizin. Die Region Scheibbs bietet eine hohe Lebensqualität, viele Freizeitangebote in der Natur, für Kunst- und Kulturb begeisterte sowie zahlreiche sportliche Angebote im Sommer und im Winter. Für das **Landesklinikum Scheibbs** suchen wir **ab 1. Juli 2024 eine ärztliche Leiterin (Direktorin) bzw. einen ärztlichen Leiter (Direktor)**.

Als ärztliche Direktorin bzw. ärztlicher Direktor und Mitglied der Kollegialen Führung tragen Sie Verantwortung für die Leitung des ärztlichen Dienstes, sowie allen weiteren unterstellten Berufsgruppen. Sie sind außerdem für Planung und Sicherstellung der medizinischen Qualität in der Patientenversorgung entsprechend evidenzbasierter Medizin und Versorgungsplanung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, sowie rechtlichen und internen Rahmenbedingungen verantwortlich. Wesentlich ist die konstruktive, interdisziplinäre Zusammenarbeit und Wahrung des gemeinsamen Auftrages zur Sicherstellung des Klinikbetriebes mit den Mitgliedern der kollegialen Führung. Die Führungsebene hat ebenso für eine gute Zusammenarbeit mit der NÖ Landesgesundheitsagentur Sorge zu tragen.

Wir suchen eine erfahrene, verantwortungsbewusste und unternehmerisch denkende Persönlichkeit mit mehrjähriger Erfahrung im Krankenhauswesen. Für die Ausübung der Funktion ist keine hauptamtliche Tätigkeit vorgesehen.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 10.473,82 und € 14.401,90 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Petra Zettel, BA - Assistentin der Geschäftsführung der Gesundheit Mostviertel GmbH, Tel.-Nr.: +43 7472/9004 12602. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. ☐

LGA-PSG-PB-3/1755-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Universitätsklinikum Tulln** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt für Augenheilkunde.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. August 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Dr. Herbert Huscava – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 2272/9004 27000. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. ☐

LGA-PSG-PB-3/1240-2022

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Raabs an der Thaya suchen wir mit sofortiger Wirkung eine Pflegedirektorin bzw. einen Pflegedirektor.

Die Führung des Pflege- und Betreuungszentrums Raabs an der Thaya erfolgt im Rahmen einer Dualen Führung gemeinsam mit einer Kaufmännischen Direktion mit klar definierten Verantwortungsbereichen.

Das NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Raabs an der Thaya bietet 108 Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause. Neben der Langzeitpflege bietet die Einrichtung auch die Möglichkeit der Tages- und Kurzzeitpflege.

Als Pflegedirektorin bzw. Pflegedirektor stellen Sie gemeinsam mit der Kaufmännischen Direktion eine wertschätzende Kommunikations- und Informationskultur sicher. Neben der Führung und Koordination aller unterstellten Berufsgruppen obliegt Ihnen vor allem die Planung und Sicherstellung der Pflegequalität unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit. Wir suchen eine kompetente, flexible und innovative Persönlichkeit, die bereit ist, Führungsaufgaben wahrzunehmen und unsere Wertehaltung mitzutragen.

Unser Angebot:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem zukunftssicheren Unternehmen
- Regelmäßige Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Ein umfangreiches Bildungsprogramm und gezielte Förderung der Weiterqualifizierung
- Vielfältige Entwicklungs- und Karrierechancen an 77 Standorten
- Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Betriebskindergärten, Kinderzuschuss)
- Flexible Arbeitszeitmodelle

Ihre Qualifikationen:

- Abgeschlossene Ausbildung nach den geltenden berufsrechtlichen Bestimmungen entsprechend den Anforderungen des Berufsbildes des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege sowie eine abgeschlossene Spezialisierung für Führungsaufgaben laut geltender Fassung GuKG, sowie mind. 5 Jahre einschlägige Berufserfahrung in der Gesundheits- und Krankenpflege
 - Erfahrung im Bereich des mittleren oder oberen Pflegemanagements
 - Sozial-, Führungs-, Gestaltungs- und Managementkompetenz
- Voraussetzung für eine Tätigkeit beim Land Niederösterreich ist Unbescholtenheit.

Ihre erforderlichen Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Relevante Ausbildungsnachweise

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Landes-Bedienstetengesetzes (NÖ LBG) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 4.632,- und € 4.954,- (14malig auf Basis Vollzeit). Unser konkretes Angebot berücksich-

tigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Thomas Schmallegger, MSc, MSc, LL.M. – Assistent der Geschäftsführung der Gesundheit Waldviertel GmbH, Tel.-Nr.: +43 2982/9004 16050. Fragen zum Bewerbungsprozess: Frau Claudia Luger, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16116.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **8. September 2023**. □

LGA-PSG-D-16/008-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das Landesklinikum Melk suchen wir ab 1. Mai 2024 eine Primarärztin bzw. einen Primararzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin.

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **18. September 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Leopold Wanderer – Ärztliche Direktion, 43 2752/9004 11001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landesgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-D-3/021-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Amstetten** suchen wir **ab 1. Jänner 2024**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt
für Physikalische Medizin und Rehabilitation.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **2. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Gerhard Kriener – Ärztliche Direktion, Tel.-Nr.: +43 7472/9004 16001. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-PB-3/1421-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle 27 NÖ Klinikstandorte sowie 50 NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Mistelbach-Gänserndorf** suchen wir **mit sofortiger Wirkung**

**eine Konsiliarärztin bzw. einen Konsiliararzt
für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin
mit 16-30 Wochenstunden.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Dienstrechts. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **2. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Herr Prim. Dr. Ronald Zwrtek, MBA – Interim. Ärztlicher Direktor unter der Tel.-Nr.: +43 2572/9004 11000 bzw. Herr Prim. Dr. Wolfgang Grill – Leiter der Sozialpsychiatrischen Abteilung unter der Tel.-Nr.: 02572/9004 12950. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landgesundheitsagentur.at. □

LGA-PSG-D-4/011-2023

Die NÖ Landesgesundheitsagentur ist das gemeinsame Dach für alle NÖ Klinikstandorte sowie für die NÖ Pflege-, Betreuungs- und Förderzentren. Ein innovatives Arbeitsumfeld, langfristige Job-Perspektiven sowie Top-Ausbildung und Karrierechancen kennzeichnen alle unsere Standorte. Gemeinsam garantieren wir die beste Versorgung der Menschen in allen unseren Regionen – von der Geburt bis zur Pflege im hohen Alter.

Für das **Landeskrankenhaus Baden-Mödling, Standort Baden** suchen wir **ab 1. April 2024**

**eine Primarärztin bzw. einen Primararzt
für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin.**

Wir bieten Ihnen ein vertragliches Dienstverhältnis nach den Bestimmungen des NÖ Spitalsärztegesetzes 1992 (NÖ SÄG 1992) und ein attraktives Vergütungspaket mit einem monatlichen Bruttogehalt zwischen € 9.392,76 und € 12.764,44 (14malig auf Basis Vollzeit) zzgl. leistungsabhängiger Komponenten. Unser konkretes Angebot berücksichtigt sowohl Ihre berufliche Qualifikation und Erfahrung als auch individuell anrechenbare Vordienstzeiten. Als einer der größten Gesundheitsdienstleister Österreichs bietet die NÖ Landesgesundheitsagentur außerdem zahlreiche Sozialleistungen und weitere Benefits.

Gleichbehandlung ist für uns selbstverständlich (www.noe.gv.at/gleichbehandlung). In Bereichen mit einem Frauenanteil unter 45% ist Frauenförderung geboten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. Oktober 2023** per externem Speichermedium. Weitere Informationen finden Sie unter <https://karriere.noe-lga.at/>.

Sie haben noch Fragen? Wir beantworten sie gerne! Fachliche, betriebsorganisatorische Auskünfte: Frau Dr.in Claudia Herbst – Ärztliche Direktorin, Tel.-Nr.: +43 2252/9004 11100. Fragen zum Bewerbungsprozess: Herr Martin Feichtner, Tel.-Nr.: +43 2742/9009 16127.

Informationen zur Betriebsführung erhalten Sie unter www.landgesundheitsagentur.at. □

schallaburg

KIND SEIN



13.05. –
05.11.2023
SCHALLABURG

Bürgerbüro Landhaus St. Pölten

BERATUNGSSTELLE DES LANDES NIEDERÖSTERREICH

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON

AUSSENSTELLE DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT ST. PÖLTEN

Adresse:

LANDHAUSPLATZ 1, HAUS 4,
ERDGESCHOSS (LANDHAUSBOULEVARD)
3109 ST. PÖLTEN

Telefon:

0 2742/9005-12526

Fax:

0 2742/9005-13610

E-Mail:

buergerbuero.landhaus@noel.gv.at

NÖ BÜRGERSERVICETELEFON: 027 42 / 9005 9005

Wir bieten Ihnen unseren Service

Montag bis Freitag
Samstag

7:00 - 19:00 Uhr
7:00 - 14:00 Uhr

Um Wartezeiten möglichst zu vermeiden, ersuchen wir Sie für persönliche Besuche die Möglichkeit zur Terminvereinbarung in Anspruch zu nehmen:

- mittels Online-Terminbuchung unter www.etermin.net/Buergerbuero_Landhaus
- telefonisch unter **02742/9005-12526** oder
- per E-Mail an buergerbuero.landhaus@noel.gv.at



Online-Terminbuchung

Impressum

Redaktion: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Christian Salzmann; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Amt der NÖ Landesregierung. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung, Landesamtsdirektion, Abt. Gebäudeverwaltung - Amtsdruckerei.

Blattlinie: Informationen, Ausschreibungen und Verlautbarungen amtlicher Kundmachungen (gemäß § 41 (1) AVG) für das Bundesland Niederösterreich sowie allgemeine Informationen des Landes Niederösterreich.

Inseratenverwaltung: 02742 / 9005, Klappe 12181.

Erscheint 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.

Bestellungen sind schriftlich oder per Fax (0 27 42 / 9005 - 13 550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

www.noel.gv.at/datenschutz

Österreichische Post AG

MZ02Z032051M

Amt der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1